



Abbildung 14

Problemsituation:

Langes Arbeiten in stark gebeugter Haltung über dem Motorraum

Stehen mit stark gebeugtem Oberkörper zählt zu den energieraubendsten Körperhaltungen und ist eine der häufigsten Ursachen für Bandscheibenschädigungen.

Informationssammlung:

- ▶ Wie oft kommt es zu dieser Situation?
(z. B. sehr oft - oft - mittel - selten - kaum)
- ▶ Wie lange wird durchschnittlich in dieser Haltung pro Fahrzeug gearbeitet?
- ▶ Wie viele ArbeitnehmerInnen sind im Betrieb von dieser Arbeitshaltung betroffen?
- ▶ Bemerken Sie an sich selbst und/oder an den Kollegen/innen gesundheitliche Auswirkungen während und/oder nach der oben genannten Arbeitssituation?
- ▶ Gibt es Krankmeldungen, die die MitarbeiterInnen selbst auf Heben, Tragen und andere rückenbelastende Arbeitsschritte (z. B.: stark vorgebeugter Oberkörper) zurückführen?
- ▶ Wird im Betrieb über dieses Problem gesprochen?
- ▶ Wurden im Rahmen der letzten Evaluierung Maßnahmen vorgeschlagen?

.....

.....

.....

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN

☐ JA ☐ NEIN



Problemlösung:

- ▶ Kam es in der Vergangenheit zu anderen/
weiteren Lösungsversuchen? ☐ JA ☐ NEIN
- ▶ Wenn JA, zu welchen?

Maßnahme:

Allmähliche Demontage der alten Hebebühnen und Einbau von neuen Kipphebebühnen, welche das Kippen der Fahrzeuge um seine Querachse ermöglichen. Man schafft damit eine bessere Zugänglichkeit und eine ergonomisch günstigere Arbeitshaltung.



Abbildung 15

Umsetzung:

- ▶ In welchen Bereichen könnte dieser Vorschlag umgesetzt werden?
- ▶ Abbau von Umsetzungshürden:

Sind Ihnen Firmen bekannt, die solche
Kipphebebühnen vertreiben?



Haben Sie oder eine andere Person im Unternehmen bereits versucht die Preise für solche Kipphebebühnen zu ermitteln?

.....

Was kostet der Ersatz einer alten konventionellen Hebebühne durch eine neue moderne Kipphebebühne?

.....

Wie viele konventionelle Hebebühnen müssten ausgetauscht werden um eine spürbare Belastungsreduktion für die MitarbeiterInnen herbeizuführen?

.....

Wer ist für die Anschaffung der Werkstattausrüstung zuständig?

.....

Können Sie den Einbau einer Kipphebebühne veranlassen ? Probetrieb!

☐

Beteiligt sich die Sicherheitsvertrauensperson an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Beteiligt sich der/die ArbeitsmedizinerIn an der Beratung der Mitarbeiter über rückenbelastendes Arbeiten?

☐

Glauben Sie, dass auch der Betrieb aus der Umsetzung dieses Vorschlages Nutzen ziehen kann?

Welche?:

Umsetzungsschritte:

- Mit wem wird diese Maßnahme besprochen ?

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem Vorgesetzten oder Chef!

☐

Besprechen Sie diese Maßnahme mit dem/der Arbeitsmediziner/in oder der Sicherheitsfachkraft!

☐




Thematisieren Sie diese Maßnahme im Arbeitsschutzausschuss!



► Wer entscheidet ?

.....

► Wer ist für die Umsetzung verantwortlich?

.....

► Bis wann soll diese Maßnahme umgesetzt werden?

.....